

N i e d e r s c h r i f t

über die 4. Sitzung des Kreistages
am Montag, dem 22.02.2010 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 19:15 Uhr (einschließlich nichtöffentlicher Teil)
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Konferenzsaal 237,
Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz,

Anwesenheit:

Anwesend:

Landrat

Roßner, Frank

Beigeordnete(r)

Hauck, Jürgen

Fraktion der CDU

Franke, Thomas (bis 17:20 Uhr)

Fügmann, Thomas

Gersdorf, Katrin

Gruhner, Stefan

Hanna, Allam Dr. med.

Hetterle, Norbert

Peißker, Gabriele

Poßner, Wolfgang

Ranke, Beate

Sachse, Carsten

Schugens, Gottfried (bis 17:30 Uhr)

Steffen, Berthold

Völlm, Arnfried Dr.

Wetzel, Siegfried

Fraktion der SPD

Beer, Jochen

Feike, Anette

Kanis, Regine

Klimpke, Juergen K.

Künast, Dagmar (bis 17:25 Uhr)

Oppel, Peter

Seidel, Marco

Voll, Martina

Wohl, Rüdiger

Fraktion Die LINKE

Dicke, Angelika
Fleischmann, Hannelore
Hofmann, Thomas
Kalich, Ralf
Knüpfer, Dieter
Lukas, Almut
Möller, Klaus
Pechtl, Klaus
Rebelein, Dieter Dr.
Weithase, Helga

Fraktion der UBV

Eismann, Andreas
Kleindienst, Wolfgang
Militzer, Bernd
Querengässer, Gerd
Scheffczyk, Andreas
Weinrich, Ralf

Fraktion der FDP

Modde, Michael
Ortwig, Volker
Rudolph, Marco
Wippert, Klaus
Würzl, Siegbert

Mitarbeiter der Kreisverwaltung

Butz, Regina
Jahn, André
Nielsen, Katrin
Nitsch, Michael
Slansky, Willy
Weiß, Katrin

Entschuldigt:

Fraktion der CDU

Detko, Lothar (dienstliche Gründe)

Fraktion der SPD

Wietzel, Hans (Kur)

Schriftführerin: Kerstin Täumel

Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes durch den Landrat gemäß § 103 ThürKO
2. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Kreistages am 30.11.2009 (öffentlicher Teil)
3. Erste Lesung des Entwurfs des Haushaltsplanes des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2010 sowie des Finanzplanes

4. SGB II - Strukturreform zum 01. Januar 2011
Vorlage: KT/029/2010
5. Umsetzung des Schulnetzplanes 2008/2009 bis 2012/2013
Vorlage: KT/030/2010
6. Anträge
 - 6.1. Antrag bzgl. Verleihung der Ehrenmedaille des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: AN/009/2010
 - 6.2. Neuregelung der Besetzung von Ausschuss-Sitzen
Vorlage: AN/010/2010
 - 6.3. Antrag auf unentgeltliches Schulessen für alle Schüler des Saale-Orla-Kreises
Vorlage: AN/005/2009
Änderungsantrag zum Antrag auf unentgeltliches Schulessen für alle Schüler des Saale-Orla-Kreises (AN/005/2009)
Vorlage: AN/002/2010
Änderungsantrag zum Antrag auf unentgeltliches Schulessen für alle Schüler des Saale-Orla-Kreises (AN/005/2009)
Vorlage: AN/001/2010
 - 6.4. Antrag auf Erhalt des Regelschulstandortes "Hain" in Bad Lobenstein
Vorlage: AN/006/2009
7. Informationen/Sonstiges
8. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 4. Sitzung des Kreistages und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreistages des Saale-Orla-Kreises fest.

Zu TOP 1 Verpflichtung eines Kreistagsmitgliedes durch den Landrat gemäß § 103 ThürKO

Der Landrat verpflichtet Herrn Andreas Eismann (UBV) gemäß § 103 ThürKO auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten als Kreistagsmitglied durch Handschlag.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Kreistages am 30.11.2009 (öffentlicher Teil)

Wortmeldungen bzw. Anträge zur Änderung der Niederschrift gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises genehmigt die Niederschrift über die 3. Sitzung des Kreistages am 30.11.2009 (öffentlicher Teil).“

54-4/2010

Zu TOP 3 Erste Lesung des Entwurfs des Haushaltsplanes des Saale-Orla-Kreises für das Haushaltsjahr 2010 sowie des Finanzplanes

Durch den Landrat werden einleitend die Rahmenbedingungen des Haushaltes dargestellt und auf einige Schwerpunkte näher eingegangen.

In der anschließenden umfangreichen Diskussion legen die Kreistagsmitglieder Herr Fügmann, Herr Kleindienst, Herr Gruhner, Herr Dr. Rebelein, Herr Hofmann, Herr Dr. Hanna, Herr Scheffczyk, Herr Möller, Herr Sachse und Herr Modde ihre Standpunkte zum vorliegenden Haushaltsplan bzw. die Ergebnisse der Vorberatung in den Ausschüssen des Kreistages dar.

Es werden u.a. die Schwerpunktthemen Kreisumlage, Schulsanierung, Straßeninstandsetzungen, Stellenplan/Personalkostenanstieg, Schlüsselzuweisungen von Land und Bund, Kürzung der Zuschüsse im sozialen Bereich, Fördermittelrückzahlungen, sowie Ausbau Saale-Rad-Weg ausführlich diskutiert und Anfragen gestellt.

Die Feststellungen der UBV-Fraktion zum Haushaltsplanentwurf sind als Anlage 1 dieser Niederschrift beigelegt.

Der Landrat beantwortet die Detailfragen der Kreistagsmitglieder und gibt ausführliche Erläuterungen zu o.g. Themen.

Abschließend fordert der Landrat die Ausschüsse auf, bis zur nächsten Kreistagssitzung bei Bedarf weitere Beratungen zum Haushalt durchzuführen.

Während der Haushaltsdiskussion entschuldigen sich um 17:20 Uhr Herr Franke, um 17:25 Uhr Frau Künast und um 17:30 Uhr Herr Schugens für die weitere Dauer der Sitzung.

Zu TOP 4 SGB II - Strukturreform zum 01. Januar 2011 Vorlage: KT/029/2010

Frau Feike informiert, dass der Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Familie seine mehrheitliche Empfehlung zur Beschlussvorlage ausgesprochen hat.

In der anschließenden Diskussion sprechen Frau Fleischmann, Frau Voll, Herr Kleindienst, Herr Wippert, Herr Ortwig und Herr Fügmann und bringen mehrheitlich ihre Zustimmung zum Beschlussvorschlag zum Ausdruck. Frau Fleischmann schlägt vor, dass der Landrat den Kreistag weiter informiert, wenn eindeutig klar ist, was auf den Landkreis diesbezüglich zukommt, sobald das Gesetzgebungsverfahren abgeschlossen ist.

Gegen die Verfahrensweise spricht sich Herr Kleindienst aus und bittet, sein Stimmverhalten in der Niederschrift zu vermerken.

Durch den Landrat wird betont, dass zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine finanziellen Auswirkungen auf den Landkreis festgestellt werden können. Sollte sich nach der Gesetzgebung eine andere Sachlage herausstellen, ist das in weiteren Beschlüssen klar zu definieren.

Der Kreistag fasst

**mehrheitlich bei
1 Gegenstimme (Herr Kleindienst) und
3 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beauftragt den Landrat,

1. unverzüglich die Option auf Übernahme der Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II durch den Saale-Orla-Kreis auszuüben, insbesondere die erforderlichen Anträge zu stellen und Erklärungen abzugeben, wenn im Gesetzgebungsverfahren zur Änderung des SGB II hierzu die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden;
2. gemeinsam in der Trägerversammlung der Arbeitsgemeinschaft SGB II im Saale-Orla-Kreis dafür Sorge zu tragen, dass die jetzigen Strukturen möglichst bestehen bleiben können.“

55-4/2010

**Zu TOP 5 Umsetzung des Schulnetzplanes 2008/2009 bis 2012/2013
Vorlage: KT/030/2010**

Herr Scheffczyk stellt den **Geschäftsordnungsantrag**, dass die Vorlage **zurück an den Einreicher zur Überarbeitung** gegeben wird, da die Entscheidung seiner Meinung nach im Widerspruch zur bestehenden Beschlusslage lt. Schulnetzplan steht.

Zur Begründung geht Herr Scheffczyk auf die Formulierungen im beschlossenen Schulnetzplan zu den Regelschulen Bad Lobenstein und Blankenberg ein. Nach seinem Kenntnisstand ist dem Kreistag kein Ergebnis einer Arbeitsgruppe bzgl. Schulzentrum Bad Lobenstein zugeleitet worden. Solange keine Entscheidung zu einem möglichen Schulzentrum getroffen wurde, steht die heutige Entscheidung im Widerspruch zur aktuellen Beschlusslage. Herr Scheffczyk kündigt Rechtsaufsichtsbeschwerde an, sollte der Beschluss so gefasst werden.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Kreistagsmitglieder Herr Dr. Hanna, Herr Fügmann, Herr Ortwig, Herr Kleindienst, Herr Scheffczyk und Herr Gruhner. Herr Dr. Hanna ist der Meinung, dass die bestehende Finanzlage des Kreises zu einem Umdenken zwingen müsse und stellt die Errichtung eines Schulzentrums in Bad Lobenstein komplett in Frage und unterstützt den Antrag von Herr Scheffczyk.

Die Diskussionsredner Herr Fügmann, Herr Ortwig und Herr Gruhner sehen dem gegenüber keinen Widerspruch, da es sich lediglich um den Vollzug der im Schulnetzplan beschlossenen Maßnahme handele und der Umzug der Regelschule Blankenberg nach Bad Lobenstein bis zur Errichtung des Schulzentrums ausgesetzt wird. Weiterhin wird ein Vorteil darin gesehen, dass schulorganisatorisch beide Regelschulen eine geschlossene Organisationseinheit mit einer Schulleitung bilden.

Der Geschäftsordnungsantrag von Herrn Scheffczyk, die Vorlage zurück an den Einreicher zu verweisen, wird mit

**11 Ja-Stimmen bei
3 Stimmenthaltungen
mehrheitlich**

abgelehnt.

Der Kreistag fasst **mehrheitlich bei
9 Gegenstimmen und
3 Stimmenthaltungen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt :

- Aufhebung der Staatlichen Regelschule „Geschwister Scholl“, 07366 Blankenberg, Lindenstraße 11 zum 31. Juli 2010.
- Aufhebung der Staatlichen Regelschule „Adolph Diesterweg“, 07356 Bad Lobenstein, Schulweg 2 zum 31. Juli 2010.
- Errichtung der Staatlichen Regelschule Bad Lobenstein, Schulweg 2, 07356 Bad Lobenstein mit temporärem Schulteil Blankenberg, Lindenstraße 11, 07366 Blankenberg zum 1. August 2010.“

56-4/2010

Zu TOP 6 Anträge

Zu TOP 6.1 Antrag bzgl. Verleihung der Ehrenmedaille des Saale-Orla-Kreises Vorlage: AN/009/2010

Zur Begründung des Antrages der CDU-Fraktion führt Herr Fügmann aus, dass mit der Überarbeitung der bestehenden Ordnung die ehrenamtliche Arbeit und insbesondere deren öffentliche Anerkennung weiter gestärkt werden soll. Die Ehrenmedaille des Saale-Orla-Kreises soll künftig wieder an verdienstvolle Bürger des Kreises verliehen werden. Herr Fügmann bittet den letzten Satz des Beschlussvorschlages zu streichen, da dieser den Regelung der Thüringer Kommunalordnung widerspricht.

Der Landrat schlägt vor, dass die Überarbeitung der Auszeichnungsordnung im Rahmen einer Arbeitsgruppe, in der alle Fraktionen mitarbeiten, erfolgt.
Dazu gibt es keinen Widerspruch.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beauftragt den Landrat, gemeinsam mit der Kreisverwaltung die bestehende Ordnung zur Verleihung der Ehrenmedaille des Saale-Orla-Kreises zu überarbeiten und zur Bestätigung dem Kreistag zeitnah vorzulegen.“

57-4/2010

Zu TOP 6.2 Neuregelung der Besetzung von Ausschuss-Sitzen Vorlage: AN/010/2010

Wortmeldungen zu diesem TOP gibt es nicht.

Der Kreistag fasst

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises gibt gemäß § 27 Abs. 2 ThürKO seine Zustimmung zu folgender Neuregelungen in der Besetzung von Ausschuss-Sitzen der UBV-Fraktion:

Krankenhausausschuss:

Mitglied: Herr Andreas Eismann (anstelle von J. Göschka)

Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Controlling:

Stellvertreter für

Herrn Scheffczyk: Herr Andreas Eismann (anstelle von J. Göschka).“

58-4/2010

Zu TOP 6.3 Antrag auf unentgeltliches Schulessen für alle Schüler des Saale-Orla-Kreises

Vorlage: AN/005/2009

Änderungsantrag zum Antrag auf unentgeltliches Schulessen für alle Schüler des Saale-Orla-Kreises (AN/005/2009)

Vorlage: AN/002/2010

Änderungsantrag zum Antrag auf unentgeltliches Schulessen für alle Schüler des Saale-Orla-Kreises (AN/005/2009)

Vorlage: AN/001/2010

Vor Sitzungsbeginn wurde an die Kreistagsmitglieder ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion übergeben.

Herr Scheffczyk begründet erneut den Antrag der UBV-Fraktion, der bereits mehrfach in den Ausschüssen vorbereitet wurde.

An der anschließenden sehr umfangreichen und kontrovers geführten Diskussion beteiligen sich Herr Gruhner, Herr Modde, Herr Wohl, Herr Hetterle, Herr Hofmann, Herr Kleindienst, Landrat Roßner, Herr Dr. Völm und Herr Scheffczyk.

Herr Gruhner erläutert und begründet den Änderungsantrag. Der Beschlussvorschlag des Antrages der UBV-Fraktion soll durch folgende Formulierung ersetzt werden:

„Der Landrat wird beauftragt, ein für alle Schüler gesundes, preisgünstiges, im Idealfall schrittweise kostenfreies, warmes Mittagessen, welches ein Bestandteil des Schulkonzeptes sein soll, zu organisieren und umzusetzen. Die tägliche Portion Schulmilch sowie Obst und Gemüse aus der Region soll ein Teil gesunder Ernährung in allen Kindereinrichtungen sein, wofür die Kooperationen mit Betrieben der Region ausgeweitet werden sollen.“

Zur Begründung führt Herr Gruhner aus, dass der Vorschlag der UBV-Fraktion keinen seriösen Finanzierungsvorschlag vorsieht und eine flächendeckende kostenfreie Mittagessenversorgung in allen Schulen derzeit nicht zu finanzieren sei. Da das Grundanliegen jedoch unterstützt wird, sollte eine schrittweise Einführung erfolgen. Der Haushaltsplan für 2010 sieht dafür einen Betrag in Höhe von 100 T€ vor.

Herr Modde verweist auf die bereits laufenden Aktivitäten hinsichtlich der Einführung eines gesunden und kostenfreien Schulessens im Rahmen des LEADER-Projektes.

Herr Hetterle unterbreitet den Vorschlag, zunächst für die Grundschüler schrittweise ein kostenfreies Mittagessen einzuführen. Auf jeden Fall sollte ein unbürokratisches Verfahren gefunden werden, um allen Bedürftigen die Teilnahme an der Mittagessenversorgung an den Schulen zu gewährleisten.

In der Diskussion kommt zum Ausdruck, dass fraktionsübergreifend das Anliegen des Antrages der UBV-Fraktion unterstützt wird.

Herr Hofmann unterbreitet den Vorschlag, dass der Landrat beauftragt wird, zunächst ein Konzept zu erarbeiten, welches den Einstieg in ein kostenfreies Mittagessen an den Schulen ermöglicht.

Um beiden Vorschlägen, dem der UBV und dem der CDU Rechnung zu tragen, stellt er folgenden Änderungsantrag:

„Der Landrat wird beauftragt, gemeinsam mit dem Finanz-, Wirtschafts- und Bildungsausschuss bis zum 31.05.2010 ein Konzept zum Einstieg in ein gesundes und kostenfreies Mittagessen incl. der Obst- und Milchversorgung für die Schulen zur Beratung und Beschlussfassung dem Kreistag vorzulegen.“

Nach weiterer Diskussion besteht Konsens zum o.g. Änderungsantrag von Herrn Hofmann.

Dem Geschäftsordnungsantrag von Herrn Querengässer auf „Ende der Aussprache“ wird nach Abarbeitung der Rednerliste mehrheitlich bei 1 Stimmenthaltung entsprochen.

Der Kreistag fasst anschließend

**mehrheitlich bei
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Der Landrat wird beauftragt, gemeinsam mit dem Finanz-, Wirtschafts- und Bildungsausschuss bis zum 31.05.2010 ein Konzept zum Einstieg in ein gesundes und kostenfreies Mittagessen incl. der Obst- und Milchversorgung für die Schulen zur Beratung und Beschlussfassung dem Kreistag vorzulegen.“

59-4/2010

Zu TOP 6.4 Antrag auf Erhalt des Regelschulstandortes "Hain" in Bad Lobenstein Vorlage: AN/006/2009

Herr Scheffczyk begründet erneut den Antrag der UBV-Fraktion.

Herr Gruhner stellt den Antrag auf „Zurückverweisung des Antrages in den Bildungsausschuss“.

Nach kurzer Diskussion, zu der Herr Oppel, Herr Hofmann und Herr Scheffczyk sprechen, fasst der Kreistag

einstimmig

folgenden Beschluss:

„Der Kreistag des Saale-Orla-Kreises beschließt, dass der Antrag Nr. AN/006/2009 (Antrag auf Erhalt des Regelschulstandortes „Hain“ in Bad Lobenstein) zur erneuten Beratung in den Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport überwiesen wird.“

60-4/2010

Zu TOP 7 Informationen/Sonstiges

Durch den Landrat werden Informationen zu folgenden Themen gegeben:

- Der aktuelle Sachstand ARGE/ALG II wurde vor Sitzungsbeginn den Fraktionsvorsitzenden zur Kenntnisnahme übergeben.
- Die Übersichtslisten mit den Niederschlagungen wurden ebenfalls den Fraktionsvorsitzenden zur Verfügung gestellt.
- Der Landrat gibt Informationen zur Problematik Festlegung des Wahltermins der Bürgermeisterwahlen 2010 und den diesbezüglichen Presseveröffentlichungen.

Zu TOP 8 Anfragen

Frau Voll fragt an, ob es möglich wäre evtl. in einer gemeinsamen Sitzung von Bildungsausschuss und Jugendhilfeausschuss nähere Informationen bzgl. Gemeinschaftsschulen zu erhalten?

Der Landrat verweist auf die Info-Veranstaltung der Landräte und Schulamtsleiter zur Thüringer Gemeinschaftsschule in Erfurt am 24.02.2010. Danach werden detailliertere Informationen dazu vorliegen. Nach Meinung des Landrats wird man sich in nächster Zeit mit der Problematik ausführlich befassen müssen.

Herr Modde bittet den Landrat um Informationen bzgl. der Neuregelungen im ärztlichen Notfalldienst und bezieht sich dabei auf die diesbezüglichen Presseinformationen.

Der Landrat führt aus, dass der Landkreis formal für den ärztlichen Bereitschaftsdienst nicht zuständig ist und die Neuregelung eine alleinige Entscheidung der Kassenärztlichen Vereinigung ist. Aufgrund der unbefriedigenden Situation für alle Beteiligten hat sich der Landrat um einen Gesprächstermin mit der Kassenärztlichen Vereinigung bemüht. Der Landrat bietet an, dass von jeder Fraktion ein bis zwei Personen zu diesem Termin, welcher Mitte März stattfinden soll, dabei sind.

Weitere Anfragen gibt es nicht.

Der Landrat beendet den öffentliche Teil der 4. Sitzung des Kreistages um 19:09 Uhr.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

Frank Roßner
Landrat

Kerstin Täumel
Schriftführerin